

www.qualimare.de

Gefördert durch:



JadeBay

Die JadeBay GmbH ist die regionale Standortmarketing-gesellschaft der Stadt Wilhelmshaven und der Landkreise Friesland, Wesermarsch und Wittmund. Mit ihren insgesamt 24 Städten und Gemeinden bildet sie den Wirtschafts- und Wachstumsraum JadeBay, der sich im Umfeld des Tiefwasser-Containerhafens JadeWeserPort von der Nordsee über die Jade bis zur Weser erstreckt. Die JadeBay GmbH unterstützt und begleitet den Strukturwandel der Region und macht sich stark für einen lukrativen Wirtschaftsstandort zum Leben, Lernen, Arbeiten und Investieren.

Zeit & Service

Die Zeit & Service Beschäftigungsfördergesellschaft wurde 1997 als kommunale Einrichtung zur Beschäftigungsförderung des Landkreises Wesermarsch gegründet. Wir qualifizieren Arbeitssuchende wie auch Beschäftigte in Qualifizierungswerkstätten und Schulungseinrichtungen, um sie in den Arbeitsmarkt zu integrieren oder den Arbeitsplatz durch Weiterbildung zu festigen. Für den ausgelagerten Personal-service qualifizieren wir Mitarbeiter betriebsangepasst und arbeiten hierbei mit mehr als 100 Kooperationsbetrieben aus der Region erfolgreich zusammen. Durch enge Zusammenarbeit mit den regionalen Agenturen für Arbeit verstehen wir uns hierbei als Instrument regionaler Wirtschaftsförderung.

Kontakte



Zeit & Service Training
Hafenstr. 2 | 26919 Brake
Tel. 04401 - 99600 | Fax: 04401 - 996016
www.zeit-und-service.de



JadeBay GmbH Entwicklungsgesellschaft
Kutterstr. 3 | 26386 Wilhelmshaven
Tel: 04421 - 5004880 | Fax: 04421 - 50048850
www.jade-bay.com | info@jade-bay.com

Projektteam

J. Keller | An der Weinkaje 4 | 26931 Elsfleth
Tel: 04404 - 95474130 | Fax: 04404 - 95474131
keller@zeit-und-service.de

K. Rieger | Bahnhofstr. 24 | 26954 Nordenham
Tel: 04731 - 2041410 | Fax: 04731 - 20414111
rieger@zeit-und-service.de

LEBEN

LERNEN

ARBEITEN

INVESTIEREN



JadeBay QualiMare

Entwicklung von Fach- und
Führungskräften in der Region

Das Projekt

JadeBay QualiMare richtet sich an die wirtschaftlichen Entwicklungspotenziale spezifischer und gleichermaßen wichtiger Branchenschwerpunkte der JadeBay-Region in den küstenorientierten Standorten vom JadeWeserPort bis zur Unterweser.

JadeBay QualiMare ist darauf ausgerichtet, durch den Aufbau einer standortorientierten Infrastruktur die Fachkräftesicherung im Rahmen der Förderung von Wachstum und Beschäftigung zu unterstützen.

Neben den Anforderungen an die sich hieraus ableitenden Entwicklungen im Bereich Aus- und Weiterbildung sowie im Personalwesen bestehen enge Verbindungen der Problematik zur demographischen Entwicklung, von denen die Region voraussichtlich betroffen sein wird. Diese werden sich beschäftigungspolitisch in rückläufigen Bewerberzahlen zeigen. Darüber hinaus besteht hier ein ernst zu nehmendes Risiko im Anteil älterer Jahrgänge und einer Abwanderung qualifizierter Jüngerer.

Vor diesem Hintergrund will **JadeBay QualiMare** durch gezielte Beiträge zur Optimierung einer wissensorientierten Infrastruktur dem steigenden Stellenwert personalwirtschaftlicher

Aspekte in der Standortentwicklung sowie der zukünftigen Wettbewerbsfähigkeit bedeutender gewerblicher Schwerpunktbranchen in der Region Rechnung tragen.



Das Kernziel

Insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen sollen mit strukturbildenden Konzepten, Methoden und Instrumenten in der Gewinnung von Fach- und Führungskräften für ihren Betrieb unterstützt und gestärkt werden.

Das regionale Kompetenznetzwerk

Bereits heute fehlen zahlreiche Nachfolger für betriebliche „Schlüssel- und Führungspositionen“. Die Notwendigkeit der Gewinnung geeigneten Fachpersonals kann deshalb sowohl auf quantitativem wie auch auf qualitativem Niveau zu einem echten Engpass für weitere wirtschaftliche Wachstumschancen werden. Die perspektivische Frage, wie Unternehmen zukünftig in Zukunft Talente an sich binden können, wird darum weiter an Bedeutung gewinnen.

JadeBay QualiMare greift diese Problematik auf und wird durch ein Netzwerkmanagement strukturbildende Ziele verfolgen.

Die Nachwuchssicherung

Um dem Fachkräftemangel zu begegnen, spielt die betriebliche Erstausbildung eine wichtige Rolle. Es müssen mehr Jugendliche für Ausbildungen vorbereitet und parallel hierzu die Betriebe im Umgang mit lernschwachen Berufsanfängern professionell unterstützt werden.

Insbesondere im Hinblick auf die bevorstehenden Altersabgänge stehen die Betriebe vor der Aufgabe, frühzeitig die richtigen Weichen zu stellen.

Hierbei sollten elementare Schlüssel- und Führungspositionen im Sinne einer optimalen Nachfolgeplanung, möglichst intern besetzt werden.